

Mietwagen in der Stadt: Mit guter Planung kein Problem

Natürlich macht es Spaß, mit der großen Limousine über die Landstraßen zu gleiten. Wenn die Reise in eine Großstadt gehen soll, gelten aber andere Kriterien für die Auswahl des Mietwagens. Wir haben ein paar Punkte zusammengestellt.

Small is beautiful

Klein sollte der Wagen sein, um die City problemlos zu erobern. Denn mit einem kleinen Auto können Sie auch enge Gassen in Altstädten durchfahren. Zudem hilft Ihnen ein kleines Auto, das schwierigste Problem in Städten zu bewältigen. Denn mit einem kleinen Wagen haben sie eine echte Chance, einen Parkplatz zu ergattern.

Abstandssensoren helfen

Hilfreich bei der Bewältigung enger Parklücken können auch Abstandssensoren sein. Sie melden, wenn der Wagen einen kritischen Abstand zum Vorder- oder Hintermann erreicht. Das ist besonders wichtig, da Sie den Mietwagen und seine Dimensionen nicht kennen. Am besten, Sie fragen gezielt bei Ihrem Verleiher, ob er Ihnen einen Wagen mit einem Abstandssensor zur Verfügung stellen kann. Eine Vorabbuchung eines solchen Fahrzeugs ist leider nicht möglich.

Parkhaus ist die beste Wahl

Die Parkverbotsregelungen in vielen Städten sind für Ortsfremde undurchsichtig. Und so kann es vorkommen, dass Sie ihren vermeintlich legal abgestellten Mietwagen auf dem Abschlepphof am Stadtrand abholen müssen. Um sich diesen Ärger und die nicht unerheblichen Kosten zu sparen, sollten Sie sich überlegen, den Wagen in einem Parkhaus abzustellen.

Park and Ride als Alternative

Bevor Sie sich mit dem Auto in den Großstadtdschungel wagen, sollten Sie überprüfen, ob die Stadt sogenannte "Park and Ride"-Plätze anbietet. Diese Parkplätze liegen meist am Stadtrand oder in den Außenbezirken. Ganz in der Nähe befinden sich öffentliche Verkehrsmittel. Gegen eine geringe Gebühr oder sogar komplett gratis, können Sie ihren Wagen auf den "Park and Ride"-Parkplätzen abstellen und mit U-Bahn oder S-Bahn ganz entspannt in die Stadt fahren.

Navi spart viel Stress

Der Verkehr ist wuselig, die Straßen in der fremden Stadt sind Ihnen unbekannt. Da hilft ein gutes Navigationsgerät, Sie sicher zum gewünschten Ziel zu geleiten. Die meisten Verleiher bieten ein solches Hilfsmittel gegen eine Zusatzgebühr an. Da für ein Navigationsgerät aber oft zehn Euro extra pro Tag verlangt werden, sollten Sie überlegen, sich selbst eine Navi zu kaufen. Eine gut funktionierende Navi ist heute schon für unter 100 Euro zu bekommen. Bereits nach 10 Fahrten haben Sie die Kosten wieder drin und zudem ein Gerät in Ihrem Mietwagen, dessen Funktionen Sie bestens kennen.

Automatik bringt Sicherheit

Gerade in der Stadt müssen Sie extrem häufig die Gänge wechseln. Dabei nimmt schon die Orientierung und der hektische Verkehr Ihre ganze Aufmerksamkeit in Anspruch. Buchen Sie lieber gleich ein Auto mit Automatikgetriebe. Dann nimmt Ihnen der Wagen wenigstens die Schaltarbeit ab.